

Ried

Der Dollnsteiner Ortsteil Ried liegt 3 km südlich im Wellheimer Trockental (Urdonautal). Sein Name deutet auf die einstige Lage in einer sumpfigen Gegend hin. Hier hinterließ die Urdonau beim Rückzug aus ihrem einstigen Tal Seen, die allmählich verlandeten und Feuchtgebiete bildeten. Das Gebiet beim nahen Groppenhof hieß noch bis vor kurzem das „Moos“. Es wurde erst bei der Flurbereinigung 1972 durch einen künstlichen Weiher entwässert, der heute ein gern aufgesuchter Erholungs-platz mit einem Kinderspielplatz ist.



Auf dem Westhang des Tals liegt das Naturwaldreservat Beixenhart mit mehreren Felsgruppen, das auf dem fast alpinen "Jägersteig" durchwandert werden kann. Ried hat heute ca. 80 Einwohner.



Durch diese Felsgruppen verläuft der „Jägersteig“.



Der Dollnsteiner Weiher wurde im Rahmen der Flurbereinigung künstlich angelegt, um das Moos, ein Gebiet mit zu feuchten Feldern, zu entwässern.